

GEMEINSAM

Erntedank

PFARRBRIEF

Katholische Kirche St. Elisabeth
Eschwege - Sontra - Wanfried

19. August - 24. November 2024



UNTERWEGS

Liebe dankbare Menschen,

auf dem Titelbild dieses Pfarrbriefes ist die Hl. Elisabeth mit den Ähren und dem Motto unserer Pfarrei zu sehen.

Vielleicht erkennen Sie es nicht sofort, aber dies ist der Fruchtetepich zum Erntedankfest 2023 aus unserer Kirche in Sontra. Diesen Fruchtetepich hat unsere Küsterin in Sontra Frau Loscha mit ihren Töchtern gestaltet. Ich bin immer noch begeistert wie schön sie den Fruchtetepich mit unserer Pfarreipatronin und unserem Pfarremotto gestaltet haben. Vor allem lässt mich dieses Bild staunen, da es aus verschiedenen Lebensmitteln gestaltet ist. Der Hintergrund des Bildes ist aus Buchweizen gemacht, unser Pfarremotto aus Erde, die Ähren sind aus braunem Reis gemacht, die Krone der Hl. Elisabeth aus Mais, ihre Haut auch aus braunem Reis, der Schleier aus Reis mit blauer Lebensmittelfarbe, das Gewand aus Erbsen und die Rosen sind aus Chili. Für alles wurden Lebensmittel benutzt.

Dafür bin ich Frau Loscha und ihren Töchtern dankbar, denn dieses Bild lässt mich daran denken, dass wir Menschen verschiedene Lebensmittel brauchen, die unser Leben geschmackvoll machen, wenn wir verschiedene Speisen daraus zubereiten.

So soll auch das Leben in unserer Pfarrei geschmackvoll sein. Ich bin dankbar, dass so viele Menschen in unserer Pfarrei viele geistliche Lebensmittel einbringen, aber auch unsere Pfarrei durch ihr Engagement geschmackvoll machen. So sind viele Aktivitäten und viele geistliche Veranstaltungen möglich, die unser Glaubensleben bereichern und lebenswerter machen.

Ich zähle die einzelnen Angebote und Aktivitäten nicht auf, da dafür dieser Platz nicht reichen würde. Sie können gerne mal selbst für sich aufzählen, was es in unserer Pfarrei so alles gibt. Ich bin sicher, dass sie dann überrascht sein werden, wieviel es mittlerweile geworden ist.

Mich lässt das alles dankbar sein und aus dieser Dankbarkeit heraus lade ich Sie ein in unserer Pfarrei das Glaubensleben für sich und für andere immer wieder geschmackvoll zu gestalten.

Ihr dankbarer

Pfarrer Mario Lukes



Danken und Teilen gehören zusammen Erntedankessen im Gemeindehaus der Apostelkirche



Selig, die dankbar sind
für die sogenannten Selbstverständlichkeiten,
für das Dach über dem Kopf und das Brot
auf dem Teller,
für den Frieden in Stadt und Land.

Selig, die dankbar sind
für die Kleinigkeiten des Lebens,
für Lerchengesang und Rosenduft,
für das freundliche Wort der Nachbarin.

Selig jene, die wissen,
dass nicht alles Gute aus eigener Kraft kommt,
dass sie angewiesen sind auf andere Menschen,
dass ein gnädiges Schicksal sie vor Argem bewahrt.

Selig sind jene,
die Gott immer wieder Dank sagen können,
die nicht nur in der Not beten,
sondern ihn täglich loben und preisen.

Irmela Mies-Suermann

**Am Sonntag, dem 13. Oktober um 10.30 Uhr feiern wir in der Apostelkirche
einen Erntedankgottesdienst,
der von unserem Musikkreis mitgestaltet wird. Im Anschluss laden wir
zum Erntedankessen in das Gemeindehaus ein.**

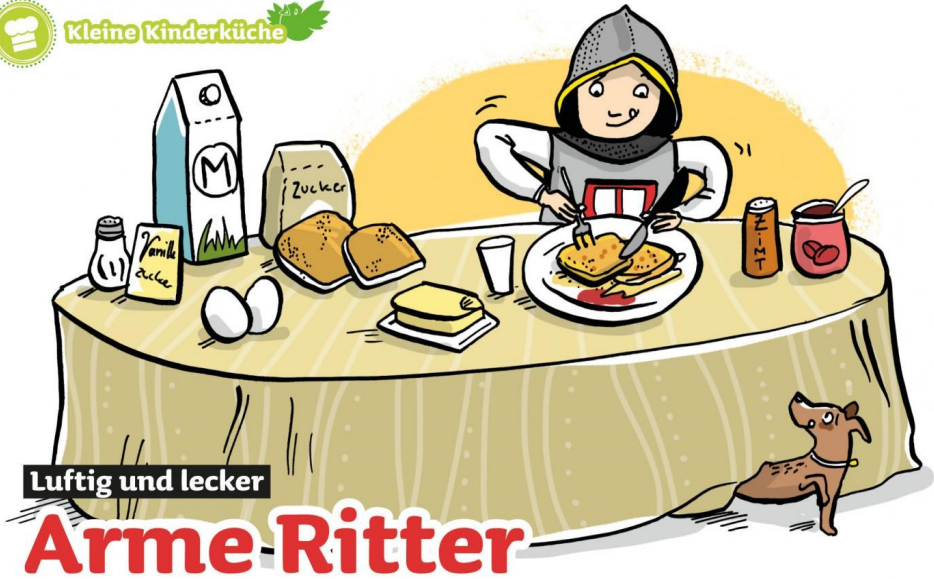
Im christlichen Verständnis gehören Danken und Teilen zusammen. Aus der Dankbarkeit heraus sind wir eingeladen, die Gaben, die Gott uns geschenkt hat, mit den bedürftigen Menschen zu teilen. Dementsprechend möchten wir mit dem Erlös vom Erntedankessen die Eschweger Tafel und die Bürgerhilfe Sontraer Land unterstützen. Auch die Kollekte am 06. Oktober, die in allen Kirchen unserer Pfarrei gesammelt wird, ist dafür bestimmt.

Für das Erntedankessen melden Sie sich bitte bis zum 07. Oktober im Pfarrbüro St. Elisabeth (Tel.: 3574) an.

T. Borys



Kleine Kinderküche



Luftig und lecker

Arme Ritter

Zutaten:

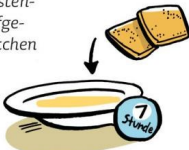
- 2 Eier
- 3 TL Zucker
- 1 TL Vanillezucker
- 1 kleine Prise Salz
- 200 ml Milch
- 2 Scheiben altes Kastan-weißbrot oder 2 aufgeschnittene alte Brötchen

Zum Servieren:

- 3 EL Zucker
- 1 TL Zimt
- Kompott



1 Eier in einen tiefen Teller geben und mit einer Gabel verquirlen.



2 Eine kleine Prise Salz, Zucker und Vanillezucker einrühren, bis der Zucker aufgelöst ist.

3 Die Brot- oder Brötchenscheiben in die Eier-Zucker-Milch-Mischung legen und eine Stunde ziehen lassen, bis sie sich vollgesogen haben und weich sind.



4 In einer Pfanne einen Esslöffel Öl und einen Teelöffel Butter auflösen.



5 Die Brötchenscheiben in die heiße Pfanne geben und goldbraun anbraten. Lass dir dabei von einem Erwachsenen helfen!



6 Servieren: Drei Esslöffel Zucker mit einem Teelöffel Zimt vermischen.



7 Die Armen Ritter mit der Zimt- und Zucker-Mischung bestreuen und warm servieren. Wer mag, isst ein Kompott dazu.





immer DER ERSTE SONNTAG im OKTOBER



FESTGELEGT DURCH DIE BISCHOFSKONFERENZ



REGIONAL UNTERSCHIEDLICHE TRADITIONEN



FREUDE ÜBER ALLES GUTE, DAS DER HERR UNS GEGEBEN HAT.

DEUTERONOMIUM 26,11

ERNTEDANK

URSPRUNG AUS VORCHRISTLICHEN DANKEFESTEN

BEWAHRUNG DER

SCHÖPFUNG



UMWELTSCHUTZ ENTWICKLUNGSHILFE

ein wenig ERNTEDANK LIEGT IN JEDEM GOTTESDIENST

UNSER TÄGLICH BROT GIB UNS HEUTE



Ende Mai war die Feuerwehr Eschwege bei uns im Kindergarten. Alle Gruppen haben sehr viel über den Beruf der Feuerwehr erfahren. Die zukünftigen Schulkinder haben mit einem Feuerwehrmann an zwei Tagen intensiv gelernt, wie man sich im Brandfall zu verhalten hat. Am zweiten Tag haben sie dann die Feuerwache in Eschwege besucht.



Es war ziemlich aufregend, und wir sagen Danke für diese lehrreichen Tage.

Im Juni haben wir einen Familientag organisiert. Eigentlich wollten wir mit unseren Eltern zum Felsenkeller wandern, dort gibt es einen großen Spielplatz.

Leider hat das Wetter dies nicht erlaubt und wir mussten umdenken. Aus dem Wandertag wurde ein gemütlicher Nachmittag im Kindergarten.

Die Kinder haben mit ihren Eltern für das Johannisfest Dekoration gestaltet und Lieder gesungen. Pfarrer Lukes hat uns an diesem Nachmittag auch besucht und tatkräftig unterstützt.

Wie jeden Monat fand auch im Juni unsere Kinderkonferenz statt, Kinder und Erzieherinnen bringen Themen ein, die besprochen werden müssen.

Als letzten Höhepunkt, bevor wir in die Sommerferien gehen, fahren unsere Schulkinder zum Abschluss auf den Hohen Meissner. Sie besuchen den Barfußpfad und wandern dann zum Tierpark Germerode. Hier spazieren sie auf dem Rundweg durch den Park. Mittags gibt es ein leckeres Essen für alle und ein Eis darf auch nicht fehlen. Nach einem langen Aufenthalt auf dem Spielplatz fahren die Kinder mit dem Bus wieder Richtung Eschwege.

Am Donnerstag, den 11. Juli verabschieden wir unsere 21 Schulkinder dann feierlich im Kindergarten und wünschen ihnen einen guten Start in der Schule, begleitet mit Gottes Hilfe.

Das Team des Kindergartens wünscht allen einen erholsamen Urlaub, viel Sonne, tanken sie Kraft und bleiben sie gesund.

Liebe Grüße J. Küllmer und Team

Kinderkonferenz am 06.06.2024

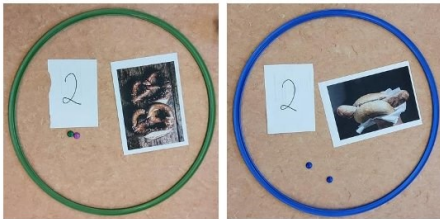


Unsere Themen am 06.06.2024:

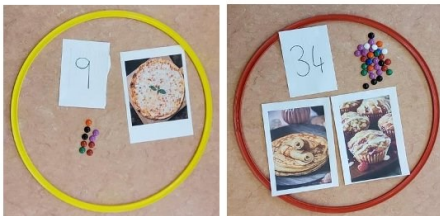
1. Verschwinden der Symbolbilder
2. Regeln für den Umgang miteinander
3. Abstimmung: Was essen wir an Johannisfest?
4. Neues Abschlusslied



Abstimmung: Was wollen wir an Johannisfest essen?



1. Brezeln- 2 Stimmen
2. Pizza- 9 Stimmen
3. Bratwurst- 2 Stimmen
4. Süßes Frühstück- 34 Stimmen



Themen für die nächste Kinderkonferenz:

1. Regeln für die Puppenecke

„TIERISCHER“ BESUCH IN DER KINDERTAGESSTÄTTE

Vom 15.06. 2024 – 06.07.2024 waren fünf Miethühner aus Niestetal bei uns zu Gast und der „Besuchermagnet“ im hinteren Teil unseres Außengeländes.

In einem größeren, eingezäunten Gehege mit Hühnerhaus, fühlten sich die fünf „Damen“ „pudel- bzw. „hühnerwohl“.

Kein bisschen scheu waren sie, wenn die Kinder zum Füttern oder Eierabnehmen kamen und ließen sich, von denen die mutig genug waren, sogar streicheln.

Es dauerte eine Weile, bis es genug Eier gab, um ein leckeres Rührei zum Frühstückstag, daraus zu zaubern.

Das schmeckte natürlich umso besser, wenn man selbst die frischgelegten Eier abgenommen hat.



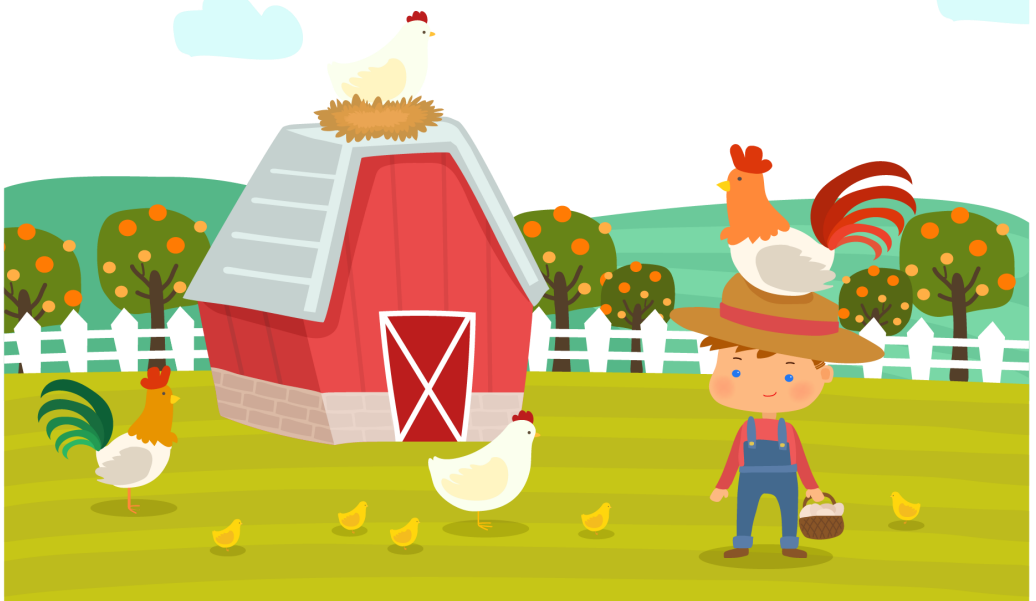
Auch ein großes Dankeschön an die Kita-Eltern und deren Kinder, die sich an den Wochenenden bereiterklärt haben, den Hühnern Futter und Wasser zu geben und jeden Abend zu schauen, dass die Hühnerklappe geschlossen und alle Hühner im Hühnerhaus waren.

Ganz wichtig war aber auch die Sauberkeit um und im Hühnerhaus. Hier waren unsere Mitarbeiter ganz engagiert, damit es unseren Tieren gut ging.

So schnell vergingen die drei Wochen und die einhellige Meinung der Kinder und Mitarbeiter war „Das wollen wir mal wieder machen !“



DIE KINDER UND DAS TEAM DER KATHOLISCHEN KITA ST. MARIA IN SONTRA





JUGENDTREFF

📍 Friedrich-Wilhelm-Str. 36, Eschwege

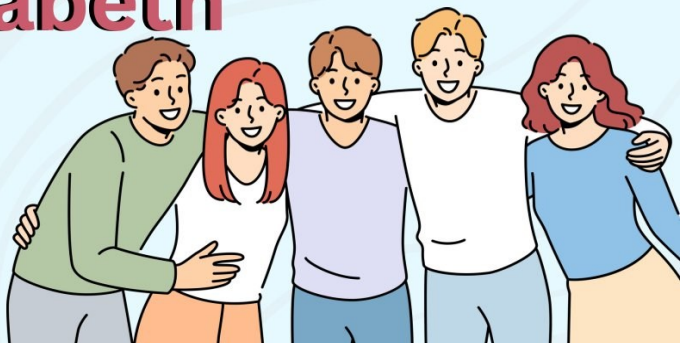
wir laden einmal im Monat, am **1. Donnerstag**
von **18:00-20:00** Uhr zu einem Treffen, im
Gemeindehaus der St. Elisabethkirche ein.

Wir wollen kochen, lachen , feiern und uns austauschen.

**DU BIST MINDESTENS 14 JAHRE ALT UND
MÖCHTEST EIN TEIL VON UNSERER GRUPPE
WERDEN?**

->> KOMM VORBEI

Jugendgruppe St. Elisabeth





Von links: Thomas Menne, Eva Berezicki, Pfarrer Mario Lukes, Simone Menne, Uwe Hoffmann, Kai Degenhardt und Silke Marinoni

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Kath. Kirchbau- und Fördervereins wurde Uwe Hoffmann zum Vorsitzenden und Thomas Menne zu seinem Stellvertreter gewählt.

Leider konnte Frau Silke Emmelmann ihr Amt als Rechnungsführerin aus beruflichen Gründen nicht weiter ausführen. Als ihr Nachfolger stellte sich Kai Degenhardt zur Verfügung.

Auch die Rechnungsprüfer, Frau Regina Pösel und Herr Herbert Albert, baten nach langjähriger Tätigkeit und auch aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr als Rechnungsprüfer gewählt zu werden.

Als neue Rechnungsprüfer stellten sich Frau Eva Berezicki und Simone Menne zur Wahl.

Alle Funktionsträger wurden von den Mitgliedern einstimmig gewählt.

Schriftführerin bleibt weiterhin Frau Silke Marinoni.



Pfarrer Mario Lukes und Vorsitzender Uwe Hoffmann sprachen Silke Emmelmann, Regina Pösel und Herbert Albert ihren Dank aus und lobten sie für ihr jahrelanges Engagement im Verein.

Am Samstag, 08.06.2024 begann unsere 2-tägige Fahrradwallfahrt zum Bonifatiusfest nach Fulda um 07:30 Uhr vor der St. Elisabeth Kirche in Eschwege.



Nach einer kleinen Andacht durch Pfarrer Mario Lukes mit Unterstützung von Ines Hoffmann in der St. Elisabeth Kirche, wo wir noch einiges über den Heiligen Bonifatius lernen konnten, starteten wir nach gespendeten Reisesegen, mit den Fahrrädern in einer Gruppe von 17 Personen Richtung Fulda.

Stefan Morgenthal begleitete uns, wie auch schon im letzten Jahr mit dem Boni-Bus als Begleitfahrzeug und sorgte an allen Tagen für unser leibliches Wohl am Rande der Tour.



Los ging die Reise auf dem R5 Richtung Sontra. In Sontra kam noch eine Teilnehmerin zu unserer Gruppe dazu. Kurz nach Sontra konnten wir bei der ersten größeren Pause uns bei einer guten Verpflegung austauschen und uns ein bisschen erholen.

Bei herrlichem Sommerwetter ging es weiter Richtung Bebra, wo wir nach weiteren kurzen spirituellen und kulinarischen Pausen gegen Mittag bei der Kirche St. Marien in Bebra eintrafen.



Hier stellte uns die dortige Gemeinde den Pfarrsaal mit Küche zur Verfügung, wo Stefan Morgenthal mit Unterstützung von weiteren Personen schon ein kleines Mittagessen vorbereitet hatte.

Wir feierten mit Pfarrer Mario Lukes und mit Unterstützung der Gemeinde in Bebra eine HI Messe in der St. Marien Kirche. Danach gab es eine Stärkung bei Kochwurst und sonstigen Leckereien.



Nicht nur wir, sondern auch unsere Fahrräder konnten in Bebra wieder Kraft tanken. Ein weiterer Teilnehmer schloss sich unserer Gruppe in Bebra an.

Vielen Dank an die Unterstützung der Gemeinde in Bebra, die es uns ermöglicht hat, hier eine spirituelle und kulinarische Pause zu machen.

Weiter ging es dem Radweg entlang, über Bad Hersfeld Richtung unsere Unterkunft nach Hünfeld-Oberrombach. Auf den Weg dorthin wichen wir auch mal von dem offiziellen Fahrradweg ab, und konnten so die Landschaft um uns herum noch intensiver wahrnehmen.

Nach einer weiteren Pause in der Nähe von Hünfeld, ermutigte uns Pfarrer Mario Lukes und Ines Hoffmann, nach so viel Austausch während der Fahrt, für einige Kilometer in Stille zu radeln.



Mit unterschiedlichen Erfahrungen trafen wir gegen 19:00 Uhr in unserer Unterkunft dem Rönhof in Hünfeld- Oberrombach ein.

Nach dem Check-in und dem sicheren Parken unserer Räder, ging es nach einer kurzen Pause, mit einem gemütlichen Grillabend weiter.

Hier haben wir uns bis in den späten Abend bei Bratwurst, Salaten und allerlei Getränken wunderbar über vieles, was wir an diesem Tag schon erlebt hatten ausgetauscht, voller Vorfreude auf das, was noch kommen wird. Es war einfach ein toller Abend unter Freunden.



Am nächsten Morgen fuhren wir nach einem Frühstück, frisch gestärkt, mit den Rädern weiter in das 20 Kilometer entfernte Fulda. Hier trafen wir auf weitere Gemeindemitglieder, welche mit Gabriel Neisser als Fahrer eines weiteren Boni-Buses nach Fulda gekommen sind.

Bei herrlichem Sonnenschein haben wir gemeinsam an dem Bonifatiusfest teilgenommen.

Die Feier begann mit dem festlichen Pontificalamt auf dem Domplatz, welches von unserem Bischof Dr. Michael Gerber geleitet wurde.

Direkt bei unserer Ankunft wurden wir von unserem Bischof Dr. Michael Gerber vor dem Dom begrüßt. Auch bei der offiziellen Begrüßung der Pilgergruppen durch Weihbischof Diez wurden wir begrüßt.

Gemeinsam mit 6000 weiteren Gläubigen feierten wir die Messe.

Das Hochamt wurde auch wie im letzten Jahr musikalisch u.a. von einer großen Bläsergruppe, die von unserem Regionalkantor Ludwig Zeisberg begleitet wurde, mitgestaltet.

Beeindruckt von der heiligen Messe sind wir zum Grab des heiligen Bonifatius gegangen, wo wir den Reliquiensegen empfangen haben. Auch Pfarrer Mario Lukes spendete auf dem Domplatz für uns noch einen besonderen Reliquiensegen, der nicht nur von unserer Gruppe mit voller Begeisterung entgegengenommen wurde.



Im Anschluss konnten wir uns noch rings um den Dom bei vielen Attraktionen und einer besonderen Atmosphäre in großartigen Gesprächen austauschen.

Am späten Nachmittag sind wir dann, tief beeindruckt von dem erlebten und voller Freude, mit dem Cantus wieder Richtung Eschwege aufgebrochen.

Wir alle sind uns einig und können jetzt schon versprechen – Heiliger Bonifatius nächstes Jahr sind wir wieder in Gemeinschaft aus Eschwege und Umgebung mit dabei. Und schon unterwegs haben wir dein Lied auf den Lippen:

Wie heilig hast du Gottesfreund
hier nach dem Heil gestrebet,
wie selig bist du dort vereint,
mit Gott, dem du gelebet,
nun schaut du Gottes Herrlichkeit
in himmlischer Zufriedenheit.
Für uns, die wir noch ringen, nach unserm Heil im Erdental,
bitt' Gott, dem wir hier singen, dort in dem großen Himmelsaal,
o heil'ger Bonifatius!

Kai Degenhardt



Am Pfingstsamstag, 18. Mai 2024, fuhr Gabriel Neisser mit dem Boni-Bus und einer Gruppe interessierter Christen verschiedenen Alters aus der St. Elisabeth-Pfarrei am frühen Morgen zum Glaubensfestival nach Hilders in der Rhön.

In relaxter Atmosphäre und einer im Grünen am Fluss gelegenen Location mit zahlreichen Wohlfühl-Elementen fiel es uns leicht, uns für geistig bereichernde Begegnungen mit anderen Christen unterschiedlicher Glaubensströmungen zu öffnen. Auch für die Kinderbetreuung und das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Ein besinnlich gestalteter Andachtsraum diente als stiller Rückzugsort mit der Möglichkeit zur Anbetung.

Vor der Mittagspause fand eine Heilige Messe mit Weihbischof Diez sowie musikalischer Begleitung und einer Predigt zum Wirken des Heiligen Geistes statt.

Neben lebendig gefeiertem Glauben, Liedern, Tänzen und Vorträgen konnten wir auch an einigen Workshops mit bunter Themenvielfalt teilnehmen, dabei Erfahrungen austauschen und neue Ideen sammeln.



Von links: Gabriel Neisser, Kathrin Kuntke, Janet Persch, Elisa Murawska, Elzbieta Zok, Anita König, Ursel Moog, Elisabeth Siebert



Am Abend verlagerte sich das Geschehen in den Fuldaer Dom, der stimmungsvoll beleuchtet wurde und begleitet von Weihrauch, dynamischen Klängen der Band Loben sowie einigen Gebeten und Gedanken von Bischof Gerber zu Lobpreis und Anbetung einlud – kollektiv und individuell zugleich. Daneben gab es die Gelegenheit zur reinigenden Beichte, seelsorglichen Gesprächen und stärkendem Einzelsegen.

Dieser „Abend der Barmherzigkeit“ lockte auch zahlreiche externe Besucher in das barocke Herz des Bistums Fulda.

Als wir gegen Mitternacht wieder in Eschwege ankamen, waren wir erfüllt mit frischen Impulsen, neuen Kontakten, der Kraft des Gebetes ... und in der Seele dankbar für das gemeinsam Erlebte. Dieser schöne Tag wird uns noch lange in Erinnerung bleiben.

Elisa Joanna Murawska

„Trotz Regen die Sonne im Herzen“

Traditionell am zweiten Donnerstag nach Pfingsten und 60 Tage nach Ostern feiern wir Fronleichnam, das „Hochfest des Leibes und Blutes Christi“, das eng mit dem letzten Abendmahl Jesu in Verbindung steht.

Die Wettervorhersagen für den Tag waren eher durchwachsen, trotzdem hofften wir auf trockenes Wetter, um einen Open-Air-Gottesdienst zu feiern und in einer Prozession die Gegenwart Jesu unter dem Zeichen von Brot (geweihte Hostie), in seinem Wort, in der versammelten Gemeinde und in seiner ganzen Schöpfung zu bezeugen.



Schon in den frühen Morgenstunden wurde mit dem Blick auf die Wetter-App aber entschieden, dass der im Freien geplante Festgottesdienst wegen des Regens in die festlich geschmückte St. Elisabeth-Kirche verlegt wird.



Dort versammelten sich weit über 200 Katholiken aus den Kirchorten Eschwege, Wanfried und Sontra. Die Festtagsmesse zelebrierte Pfarrer Lukes. Der Konzelebrant Pfarrer Alber predigte über die Liebe Gottes zu den Menschen, die besonders im Leben und in der Botschaft Jesu zum Ausdruck kam. Er sagte: „Die höchste Form der Liebe Gottes ist die Eucharistie. Sie vergegenwärtigt die Selbsthingabe Jesu am Kreuz und seine Auferstehung. In den Gestalten von Brot und Wein ist Jesus auch

heute unter uns.“ Die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes übernahm der Kirchenchor unter der Leitung von Kantor Zeisberg.

Wir ließen uns vom Regen nicht abhalten und so zog die Fronleichnamsprozession begleitet von den Ministranten, Fahnenträgern, Kommunionkindern, Bläsern, zahlreichen Gläubigen und dem Musikkreis der St. Elisabeth-Pfarrei zu den vier liebevoll geschmückten Segensaltären. Sie wurden im Caritas-Altenzentrum St. Vinzenz, in der Friedrich-Wilhelm-Straße vor der Kirche, im Pflegezentrum Lindenhof und auf der Lioba-Wiese aufgebaut. In diesem Jahr gestalteten erstmalig auch Gläubige aus Sontra einen Altar. An jedem Altar las Pfarrer Lukes einen Abschnitt aus dem Evangelium vor und erteilte den Segen mit dem „Leib Christi“, der in Form der Hostie in einer Monstranz mitgetragen wurde. Die Prozession endete in der St. Elisabeth-Kirche mit dem Lied „Großer Gott, wir loben dich“.



Anschließend begann das Pfarrfest. Auf die Besucher warteten Getränke, Eis, Popcorn, Bratwürstchen, verschiedene Suppen und ein vielfältiges Kuchenbuffet. Auch die Kinder kamen nicht zu kurz. Für sie gab es ein buntes Programm, das vom Kindergarten St. Elisabeth und von der Jugendgruppe der St. Elisabeth-Pfarrei vorbereitet wurde.

Alles in allem konnte das herausfordernde Wetter die Laune der versammelten Glaubensgemeinschaft nicht trüben, die dank zahlreicher Helfer und eines herzlichen Miteinanders ein schönes Fest genießen konnte.

T. Borys

DANKE

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen, die in irgendeiner Weise bei der Vorbereitung und Durchführung des Fronleichnamsfestes in Eschwege und Herleshausen mitgeholfen haben.
Vergelt's Gott.

SAGET DANK DEM HERRN, DENN ER IST GUT, SEINE LIEBE ENDET NIE!

„Wer singt, betet doppelt“ - dieser Satz des Hl. Augustinus ist seit 30 Jahren das Motto unseres Musikkreises. Und wer dazu noch flötet, Gitarre und andere Instrumente spielt und trommelt, der betet mehrfach! Seit dreißig Jahren sind wir dabei, den Himmel mit unseren Liedern, unserer Musik und unseren Gebeten buchstäblich zu bestürmen - Gott zu Ehren und den Menschen zur Freude.

Musik öffnet Herzen, da sie die Sprache des Herzens ist. Musik kann Menschen zu Gott führen, Kraft spenden und die Seele mit tiefer Freude erfüllen - das ist unser Weg des Glaubens, den wir gemeinsam besingen und mit anderen teilen möchten.

Seit 30 Jahren sind wir gemeinsam auf dem Weg durch die Zeit, von Gott geführt und geleitet. Ihm allein gebührt unser Lob und Dank für diese lange und wunderbare Zeit des Bestehens und Wirkens unseres Musikkreises, für diese treue Gemeinschaft von Frauen und Männern, Kinder und Jugendlichen, die mit großem Einsatz, Engagement und Freude im Rahmen ihrer Möglichkeiten bei unseren musikalischen Einsätzen dabei waren. Diese Menschen kommen und gehen, manche kehren nach Jahren zurück und bleiben, andere kommen immer wieder von weit her zu Besuch und spielen bzw. singen engagiert mit.

Für jedes Jahr unseres Wirkens, für jeden Gottesdienst, jeden Kinderwortgottesdienst mit der Kirchenmaus, jede Marien- und Taizé-Andacht, jeden Adonai-Kreuzweg, jedes Krippenspiel, jedes Weihnachts- und Sommerkonzert, jedes Musical sowie die Weltgebetstage der Frauen, für jede Probe und jede Begegnung, für viele Generationen von Kommunionkindern und Jugendlichen, die wir musikalisch begleitet haben, bin ich Gott dankbar und freue mich, dass wir Ihn mit unseren Liedern ehren und dadurch den Menschen näher bringen dürfen.

Unsere Musik ist weder professionell noch perfekt, aber sie kommt von Herzen und macht die Herzen froh - und unsere Kirche damit noch lebendiger.





Besonderen Dank für die Unterstützung und Begleitung an Pfarrer Löhr, Pfarrer Wenner, Pfarrer Kawollek, Pfarrer Alber, Pfarrer Lukes und Pater Susai sowie für den treuen Beistand unserer Gemeindereferentin Frau Therese Borys, die von Anfang an mit Leib und Seele hinter uns stand wie ein Fels in der Brandung.

Herzlichen Dank auch an alle Gemeindemitglieder, die sonntags die Hl. Messe besuchen, für ihre Aufgeschlossenheit, ihre Geduld und ihr Verständnis, wenn unsere Gottesdienste mal länger als die übliche Stunde dauern, weil wir so viele Lieder mit mehreren Strophen singen - ohne dabei auf die Uhr zu schauen. Was ist jedoch eine Stunde von 168 Stunden pro Woche, die wir am Sonntag Gott zurückgeben – Ihm, der uns das ganze Leben und die Ewigkeit so großzügig geschenkt hat?

„Höre, Israel! Jahwe, unser Gott, Jahwe ist einzig. Darum sollst du den Herrn, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit ganzer Kraft.“ (Dtn 6, 4-5)
Das versuchen wir alle gemeinsam zu tun und zwar seit 30 Jahren :-)

Noch eines: Unser Musikkreis ist offen für alle, die Freude am Musizieren haben und gemeinsam mit uns ihrem Glauben eine Stimme verleihen möchten. Jede/r – jung oder alt – ist bei uns herzlich willkommen !

Teresa Murawska

Leiterin des Musikkreises der Eschweger St. Elisabeth-Gemeinde

„Schön, dass ihr da seid“ Feierliche Einführung der neuen Messdiener

Mit großer Freude wurden am Sonntag, 23.06.2024, während eines Festgottesdienstes fünf neue Messdienerinnen und Messdiener in die Gemeinschaft der Ministranten der St. Elisabeth-Pfarrei aufgenommen. Vier weitere waren verhindert. Sie erhielten eine Urkunde zu einem späteren Zeitpunkt.



Die „Neuen“ bekamen, als Zeichen der Aufnahme in den Dienst am Altar, von den älteren Messdienern ein weißes Rochett überreicht; von Pfarrer Lukes erhielten sie eine Urkunde. Die versammelte Gemeinde hieß sie mit einem kräftigen Applaus willkommen

Zum Messdienerdienst haben sich bereit erklärt:

Benedict Appel, Eschwege
Jacob Giller, Eschwege
Luca König, Eschwege
Anna Manegold, Eschwege
Lias Stephan, Eschwege

Samui Murawski, Eschwege
Enna Stenner, Eschwege
Zofia Karauda, Herleshausen
Jannis Reinhardt, Sontra

Wir wünschen **allen** Messdienern Gottes Segen, Freude, Ausdauer und viel Spaß in den Gruppenstunden.

Mit den Gästen der Eschweger Partnerstädte St.-Mande, Regen und Mühlhausen, sowie dem Patenschaftsschiff Tender Werra und nicht zu vergessen unserem Eschweger Diemann, feierten am 07.07.2024 rund 130 Christen einen historischen Festgottesdienst unter der Linde an der Marktkirche in Eschwege.

Pfarrerin Sieglinde Repp-Jost von der Evangelischen Stadtkirchengemeinde begann bei strahlendem Sonnenschein den Gottesdienst. Unser Pfarrer Mario Lukes betonte anlässlich des 1050-jährigen Stadtjubiläums die Ökumene der beiden großen christlichen Kirchen. Mit dem Lied „Pure Lust am Leben“ von Geiersturzung sang sich Pfarrerin Tanja Meister, in Begleitung von Organist Christian Mühlhause, in die Herzen der Anwesenden und alle stimmten dem Gesang mit ein.

Für viele Eschweger ist das „Hänschen Fest“, die 5. Jahreszeit, man sich bei Würstchen und Bier mit Freunden trifft und es sich gut gehen lässt, dies betonte Dekan Ralph Beyer in seiner Predigt. Zum Abschluss sangen alle Anwesenden das Diemannslied aus vollem Herzen. Nach dem Gottesdienst ging man gesegnet auseinander und seinen weiteren Festaktivitäten nach.

Es war ein gelungener Gottesdienst anlässlich des Stadtjubiläums.



Simone Menne



Fronleichnamfest



Bonifatiusfest in Fulda





Himmelfahrt/ Abterode



Sommerfest der Apostelkirche



Johannisfest in Eschwege



HERZ MARIÄ SÜHNESAMSTAG



SAMSTAG, DEN 07. SEPTEMBER 2024 AB 08:30 UHR

ST. ELISABETH KIRCHE, ESCHWEGE

- * 08:30 Uhr Rosenkranzgebet
- * 09:00 Uhr Heilige Messe
- * 09:45 Uhr Eucharistische Anbetung mit Beichtgelegenheit und betrachtendes Rosenkranzgebet
- * abschließender Eucharistischer Segen
- * ab 11:00 Uhr gemeinsame Agape im Gemeindehaus
- * Weitere Informationen liegen in den Kirchen aus

Jeder ist, mit oder ohne Gaben,
herzlich willkommen!

„WIR MÜSSEN DANACH TRACHTEN, ZU LIEBEN WIE DIE HEILIGEN;
... UND DADURCH, DASS MAN JESUS UND MARIA DEN TROST
INNIGER LIEBE GIBT, GERADE DURCH DIESEN AUSTAUSCH DER
LIEBE KÖNNEN SIE VIELE SEELEN RETTEN.“

(ST. LUCIA)

Herzliche Einladung

zum

FEST DER BEGEGNUNG

Apostelkirche

Sonntag, 15. September 2024

Festgottesdienst um 10:30 Uhr

mit Begrüßung der Erstkommunionkinder

Anschließend gemütliches Beisammensein.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt



Unterhaltung für jung und junggebliebene

Wir freuen uns auf schöne gemeinsame Stunden.



Zu einem ganz besonderen Orgelkonzert (nicht nur) für Kinder hatte Kantor Ludwig Zeisberg am Sonntag, 16.06.2024 auf die Orgelempore von St. Elisabeth eingeladen. Schon auf dem Weg dorthin warteten Stofftiere und gebastelte Tauben auf 11 Kinder und 16 Erwachsene, die den Worten und der wunderbaren Musik Johann Sebastian Bachs lauschen wollten. Sogar aus Witzzenhausen hatten sich einige Kinder des Kinderchores mit Gemeindeferentin Justyna Beer im Boni-Bus auf den Weg gemacht. Und alle hatten etwas zu sehen und zu hören: Ein gelungenes Konzert für kleine Tierfreunde und große Bachkenner. Franziska Keudel erzählte den aufmerksamen Zuhörern die Geschichte von Noah und seiner Arche, während Herr Zeisberg Passagen aus Präludien, Toccaten, Fantasien, Fugen, Chorälen und Konzerten von Johann Sebastian Bach auf der Orgel spielte.

Vielen Dank für dieses außergewöhnliche Konzert.

Rohner/Zeisberg



Liebe Gemeinde,

auch mit diesem Gemeindebrief lade ich Sie zu zahlreichen Orgelkonzerten nach St. Elisabeth ein.

Beim «Ausklang – 30 Minuten Orgelmusik» können Sie am Ende eines Monats zur Ruhe kommen, die Zeit reflektieren und Woche und Monat im besten Sinne des Wortes ausklingen lassen. Die Ausklänge beginnen jeweils um 19.00 Uhr an folgenden Terminen:

30. August | 27. September | 29. November | 20. Dezember

Ein besonderes Konzert können Sie am **24. November um 18.00 Uhr** erleben.

Gabriel Fauré, dessen Todestag sich in diesem Jahr zum 100. Mal jährt, hat ein eindrucksvolles Requiem für Chor und Orchester komponiert. Dieses und weitere Werke führt der Kirchenchor St. Elisabeth mit Gästen aus Meiningen und Kassel auf.

Im letzten Jahr war es schon ein großer Erfolg, auch in diesem Jahr wird es wieder stattfinden: das OrgelFeuerwerk, gleichsam der musikalische Jahresausklang. Am **31. Dezember um 15.00 Uhr** erklingt festliche Orgelmusik zum Jahreswechsel.

Der Eintritt zu allen Konzerten ist frei, Spenden für die Kirchenmusik und Orgelkonzerte werden erbeten.

Alle Termine finden Sie auch auf den Flyern, die in den Kirchen ausliegen.

Herzliche Einladung zu allen Konzerten!

Regionalkantor Ludwig Zeisberg



**STARK SEIN.
SCHWACHE SCHÜTZEN.**

Der **Marsch für das Leben**
gleichzeitig in zwei Städten!

Samstag, 21.09.2024, ab 13:00 Uhr

in **Berlin:** Brandenburger Tor
und in **Köln:** Deutzer Werft

f **@** marschfuerdasleben
koelnermarschfuerdasleben

 www.bundesverband-lebensrecht.de

Marsch für das Leben

Auch in diesem Jahr möchten wir am „Marsch für das Leben“ teilnehmen.

Unser Tagesausflug nach Berlin beginnt am 21.09.2024 um 08:00 Uhr an der Kirche St. Elisabeth. In Berlin werden wir mittags am Marsch teilnehmen und anschließend evtl. eine kleine Besichtigungstour vornehmen. Die Rückfahrt ist für 18:00 Uhr geplant.

Bibelteilen

An jedem ersten Mittwoch im Monat, in der Zeit von 19:00 - 20:00 Uhr, findet unser Bibelteilen statt. Gemeinsam möchten wir mit Ihnen in der Bibel lesen, Gottes Wort entdecken und darin Stärke für den Alltag gewinnen.

Sie sind herzlich in das Gemeindehaus St. Elisabeth eingeladen.

Weitere Informationen sowie folgende Termine entnehmen Sie bitte den Aushängen.



Gymnastikgruppe

Gymnastik hält fit - machen Sie mit

Jeden Dienstag von 10:00 bis 11:00 Uhr trifft sich die Gymnastikgruppe 65+ im Gemeindehaus der Apostelkirche. Kommen Sie gern vorbei, die bestehende Gruppe freut sich sehr über neue Teilnehmerinnen.



Kindergottesdienst mit der neugierigen Kirchenmaus

27. Oktober, 11:00 Uhr im Gemeindehaus der Apostelkirche

10. November, 11:00 Uhr im Gemeindehaus der Apostelkirche



Erstkommunion

Im September beginnen wir mit der Vorbereitung zur Erstkommunion.

Nähere Informationen darüber erhalten Sie am Elternabend, welcher am 12.09.2024 um 19:30 Uhr im Gemeindehaus St. Elisabeth stattfindet.



Gemeindenachmittag

Der nächste Gemeindenachmittag findet am Mittwoch, den 13.11.2024 ab 15:00 Uhr im Gemeindehaus der Apostelkirche statt.

Sie sind herzlich dazu eingeladen.



Treppensanierung rund um die St. Elisabeth Kirche

Zurzeit finden Treppensanierungsarbeiten rund um die St. Elisabeth Kirche statt. Dadurch ist der Bereich des Treppenaufgangs und auch der des Seitenzugang nicht zugänglich.

Sie erreichen die Kirche lediglich über den Zugang der Lessingstraße. Die Bauarbeiten werden wahrscheinlich bis November andauern.

Wir bitten um Ihr Verständnis.



Laudate omnes gentes (Lobsingt, ihr Völker alle)

Herzliche Einladung zum
Taizé-Gebet



am Sonntag, den 1. September um 18:00 Uhr
am Sonntag, den 3. November um 17:00 Uhr
am Sonntag, den 15. Dezember um 17:00 Uhr
in der Kirche St. Elisabeth

Lieder aus Taizé

Gebet

Bibeltext

Kerzenschein

Stille

Liebe Gemeindemitglieder,

wie vielen von Ihnen schon bekannt ist, haben die Gremien unserer Pfarrei, der PGR und der Verwaltungsrat, über die Profanierung der Kirchen St. Antonius, Abterode, Hl. Dreifaltigkeit, Grebendorf und Hl. Josef der Arbeiter, Richelsdorf, beraten und in Abstimmung mit dem Bistum Fulda kamen wir zum Entschluss diese Kirchen zu profanieren.

Aus finanziellen Gründen und da in diesen Kirchen das pastorale Leben nicht neu aufgestellt werden kann, müssen wir uns schweren Herzens von diesen Kirchen trennen.

Für die Profanierungsmessen haben sich im PGR Teams gebildet, die an den jeweiligen Orten und zu den jeweiligen Zeiten die Kirchen für die Profanierungen vorbereiten und auch ein Beisammensein danach organisieren.

Die genauen Informationen entnehmen Sie bitte den Aushängen zu gegebener Zeit.

Die Profanierungen finden folgendermaßen statt:

Abterode: Sonntag, 22.09.2024 um 15.00 Uhr
mit Generalvikar Christof Steinert

Grebendorf: Samstag, 28.09.2024 um 17.00 Uhr
mit Domkapitular Thomas Renze

Richelsdorf: Sonntag, 29.09.2024 um 10.00 Uhr
mit Domkapitular Thomas Renze

MEINE HOFFNUNG, SIE GILT DIR

Ps 39,8

SONNTAG DER
WELTMISSION
27. OKT.
2024



JETZT
HELFFEN



[MISSIO-HILFT.DE/WMS-SPENDE](https://missio-hilft.de/wms-spende)

missio
glauben.leben.geben.

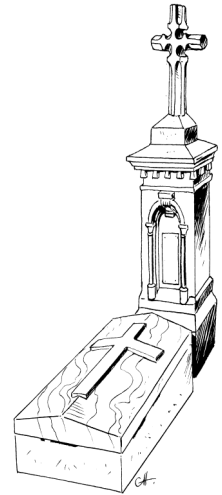
Allerheiligen und Allerseelen

Am Hochfest Allerheiligen gedenken wir der vielen Gläubigen in der Kirchengeschichte, die danach gestrebt haben, Gott an die erste Stelle ihres Leben zu stellen. Die sich ganz in den Dienst der Gottes- und Nächstenliebe begeben haben. Dadurch sind sie auch für uns Vorbilder und Fürsprecher im Himmel geworden. Das darf uns mit Ehrfurcht, Freude und Dank erfüllen.

An Allerseelen beten wir bewusst für die Verstorbenen, die noch der seelischen Reinigung nach ihrem Tod bedürfen, um die ewige Erlösung bei Gott zu erlangen. Für uns Gläubige ist das wundervolle Aufgabe, an der ewigen Erlösung unserer Geschwister im Glauben mitwirken zu dürfen.

Auch wenn Allerheiligen und Allerseelen nicht zu den Feiertagen gehört, legen wir doch jedem Gläubigen ans Herz, die Gottesdienste mitzufeiern.

Die Hochämter, Messfeiern, Andachten und Gräbersegnungen entnehmen Sie bitte der Gottesdienstordnung.



Gräbersegnungen und Andachten zu Allerseelen

Herleshausen: Samstag, 26.10.2024 um 16.15 Uhr
Gräbersegnung auf dem Friedhof. Hl. Messe um 17.00 Uhr

Nentershausen: Samstag, 02.11.2024 um 16.15 Uhr
Gräbersegnung auf dem Friedhof. Hl. Messe um 17.00 Uhr

Wanfried: Sonntag, 03.11.2024 um 10.00 Uhr
Gräbersegnung auf dem Friedhof. Hl. Messe um 09.00 Uhr in St. Nikolaus

Sontra: Sonntag, 03.11.2024 um 14.00 Uhr
Gräbersegnung auf dem Friedhof. Hl. Messe um 10.45 Uhr

Eschwege: Sonntag, 03.11.2024 um 14.00 Uhr
Zentrale Andacht zur Gräbersegnung für alle Friedhöfe, die rund um Eschwege sind

Zu der Andacht in Eschwege werden auch Weihwasserfläschchen und Gebete für die Angehörigen mitgegeben, um die Gräber selbst besprengen zu können.

Verfügung für die Sterbestunde und Sterbefall

Wir helfen Ihnen gerne bei Ihrer geistlichen Verfügung

Liebe Schwestern und Brüder der Pfarrei St. Elisabeth,

vermutlich haben Sie sich schon mal Gedanken darüber gemacht, wie wohl die letzte Zeit hier auf Erden für Sie aussehen könnte. Diese Vorstellung ist nicht immer angenehm und so mancher möchte es lieber verdrängen oder auf einen späteren Zeitpunkt verschieben.

Wir als Pfarrei haben uns auch darüber Gedanken gemacht und möchten Ihnen mit einer geistlichen Verfügung eine Hilfestellung geben, wie Sie schon geistlich vorsorgen können für die letzten Wochen Ihres irdischen Lebens bzw. Ihre eigenen Trauerfeierlichkeiten. Sie können damit für sich selbst schon vorab wichtige Wünsche äußern bzw. Entscheidungen treffen, die wir als Kirchengemeinde dann berücksichtigen sollten. Somit ist allen geholfen, die mit Ihnen in Verbindung stehen und denen Sie wertvoll sind.

Die Erfahrung zeigt, dass diese Form der Vorbereitung bzw. Verfügung notwendig und eine enorme Entlastung sein kann, weil man sich vorab konkret Gedanken gemacht hat und für sich im Frieden sein kann - Ich habe im Vorfeld alles schon entschieden, was für mich persönlich wichtig scheint und was mir vor allem im Glauben wichtig ist. Ein Trauerfall mit den damit verbundenen Entscheidungen, kann eine enorme Belastung für die Familie bzw. die Angehörigen sein. Deshalb ist es gut, vorzusorgen.

Warum ist das sinnvoll?

Manche leben allein und wissen nicht, wie sie ihren letzten Willen jemand kundtun können. Auch lassen es in manchen Situationen eigene Familienverhältnisse nur schwer zu, vernünftige und gute Entscheidungen für alle Beteiligten zu treffen. Auch wenn man im Familien- oder Freundeskreis das Thema schonmal angesprochen hat, bleiben doch konkrete Wünsche manchmal unausgesprochen. Manchmal bleiben den Hinterbliebenen und Angehörigen persönliche Wünsche und Glaubensprägungen verborgen, die nicht selten ein ganzes Leben wesentlich mitgeprägt haben.

Sehr gerne stehen wir Ihnen mit Rat und Tat persönlich zur Seite.

In diesem Sinne wollen wir Sie bei Ihren Überlegungen unterstützen und auch beraten, was aus katholischer Sicht sinnvoll und notwendig scheint, für die Gestaltung ihrer letzten Wochen hier auf Erden und für eine würdevolle Trauerfeier bzw. Beerdigung.

In Joh. 14,1-2 lesen wir folgende Worte Jesu: „Euer Herz lasse sich nicht verwirren. Glaub an Gott und glaubt an mich! Im Haus meines Vaters gibt es viele Wohnungen.“



NACHRUF

Christa Friske

*15.06.1940 † 19.05.2024



Christa Friske war viele Jahre ehrenamtlich als Lektorin in der katholischen Kirchengemeine St. Elisabeth tätig und hat auch durch ihre Zugehörigkeit im Frauenkreis zu einem lebendigen Gemeindeleben beigetragen.

Wir danken Christa Friske für ihren treuen Dienst, ihre Verbundenheit zur Kirchengemeinde und bleiben mit ihr im Gebet und im Glauben an die Auferstehung verbunden.

Für die Katholische Pfarrei St. Elisabeth

Pfr Mario Lukes, Pfr. Josef Alber, Pater Susai Rai Alphonse

ERZÄHLE, WORAUF DU VERTRAUST.



Diaspora-Sonntag

17. November 2024

DEINE SPENDE WIRKT!

175



Hilfswerk für den Glauben
**bonifatius
werk**

175 JAHRE DIASPORAHLFFE

www.bonifatiuswerk.de

Montag	19. August		
			Keine Hl. Messe
Dienstag	20. August	Hl. Bernhard von Clairvaux (G)	
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Sancta Maria	Herleshausen	18:30	Hl. Messe
Mittwoch	21. August	Hl. Pius X. (G)	
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Donnerstag	22. August	Maria Königin (G)	
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe
St. Maria	Sontra	18:00	Anbetung
St. Maria	Sontra	18:30	Hl. Messe
Freitag	23. August		
St. Nikolaus	Wanfried	17:30	Hl. Messe
Ev. Gemeindehaus	Obersuhl	18:00	Hl. Messe
Samstag	24. August	Hl. Bartholomäus, Apostel (F)	
Sancta Maria	Herleshausen	17:00	Vorabendmesse
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Vorabendmesse
Sonntag	25. August	21. Sonntag im Jahreskreis	
St. Nikolaus	Wanfried	09:00	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	Eschwege	10:30	Sonntagsmesse
St. Maria	Sontra	10:45	Sonntagsmesse
Kollekte:	Gemeindehaushalt		
(H) Hochfest - (F) Fest - (G) Gedenktag			

Montag	26. August		
			Keine Hl. Messe
Dienstag	27. August	Hl. Monika (G)	
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	08:00	Einschulungsgottesdienst
St. Elisabeth	Eschwege	08:15	Einschulungsgottesdienst FWS
Hl. Kreuz	Nentershausen	09:00	Einschulungsgottesdienst
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Sancta Maria	Herleshausen	18:30	Hl. Messe
Mittwoch	28. August	Hl. Augustinus (G)	
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Donnerstag	29. August	Enthauptung Johannes des Täufers (G)	
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe
St. Maria	Sontra	18:00	Anbetung
St. Maria	Sontra	18:30	Hl. Messe
Freitag	30. August		
St. Nikolaus	Wanfried	17:30	Hl. Messe
Samstag	31. August		
Hl. Kreuz	Nentershausen	17:00	Vorabendmesse
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Vorabendmesse
Sonntag	01. September	22. Sonntag im Jahreskreis	
St. Nikolaus	Wanfried	09:00	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	Eschwege	10:30	Sonntagsmesse
St. Maria	Sontra	10:45	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	Eschwege	18:00	Taize-Gebet, mitg. vom Musikkreis
Kollekte: Gemeindehaushalt - für Kinder- und Jugendarbeit			
(H) Hochfest - (F) Fest - (G) Gedenktag			

Montag	02. September		
			Keine Hl. Messe
Dienstag	03. September	Hl. Gregor der Große (G)	
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Hl. Messe, anschl. Anbetung mit Wundenrosenkr. und Beichtgelegenheit
Sancta Maria	Herleshausen	18:30	Hl. Messe, anschl. Wundenrosenkranz
Mittwoch	04. September		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe, anschl. Anbetung mit Wundenrosenkr. und Beichtgelegenheit
Donnerstag	05. September		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe
St. Maria	Sontra	18:00	Anbetung mit Wundenrosenkranz
St. Maria	Sontra	18:30	Hl. Messe
Freitag	06. September		
Ev. Gemeindehaus	Obersuhl	17:00	Hl. Messe
St. Nikolaus	Wanfried	17:30	Hl. Messe, anschl. Wundenrosenkranz
Samstag	07. September		
Sancta Maria	Herleshausen	17:00	Vorabendmesse
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe (Maria Sühne)
Sonntag	08. September	23. Sonntag im Jahreskreis	
St. Nikolaus	Wanfried	09:00	Sonntagsmesse
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	10:30	Sonntagsmesse
St. Maria	Sontra	10:45	Sonntagsmesse
Kollekte:		Welttag der Kommunikationsmittel	
(H) Hochfest - (F) Fest - (G) Gedenktag			

Montag	09. September		
			Keine Hl. Messe
Dienstag	10. September		
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Heilungsgebet
Sancta Maria	Herleshausen	18:30	Hl. Messe
Mittwoch	11. September		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Donnerstag	12. September		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe
St. Maria	Sontra	18:00	Anbetung
St. Maria	Sontra	18:30	Hl. Messe
Freitag	13. September	Hl. Johannes Chrysostomus (G)	
St. Nikolaus	Wanfried	17:30	Hl. Messe
Samstag	14. September	Kreuzerhöhung (F)	
Hl. Kreuz	Nentershausen	17:00	Hochamt zum Patrozinium
St. Elisabeth	Eschwege	18:00	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	18:30	Vorabendmesse
Sonntag	15. September	24. Sonntag im Jahreskreis	
St. Nikolaus	Wanfried	09:00	Sonntagsmesse
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	10:30	Sonntagsmesse mit Begrüßung der Erstkommunionkinder, anschl. Gemeindefest
St. Maria	Sontra	10:45	Sonntagsmesse
Kollekte:		Katholiken in d. Diaspora, Diözesan- Bonifatiuswerk	
(H) Hochfest - (F) Fest - (G) Gedenktag			

Montag	16. September	Hll. Cornelius und Cyprianus (G)	
			Keine Hl. Messe
Dienstag	17. September	Hl. Hildegard von Bingen (G)	
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Sancta Maria	Herleshausen	18:30	Hl. Messe
Mittwoch	18. September		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Donnerstag	19. September		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe
St. Maria	Sontra	18:00	Anbetung
St. Maria	Sontra	18:30	Hl. Messe
Freitag	20. September	Hl. Andreas Tim Taegon mit Gefährten (G)	
Ev. Gemeindehaus	Obersuhl	17:00	Hl. Messe
St. Nikolaus	Wanfried	17:30	Hl. Messe
Samstag	21. September	Hl. Matthäus, Apostel, Evangelist (F)	
Sancta Maria	Herleshausen	17:00	Vorabendmesse
St. Nikolaus	Wanfried	18:30	Vorabendmesse
Sonntag	22. September	25. Sonntag im Jahreskreis	
St. Elisabeth	Eschwege	10:30	Sonntagsmesse
St. Maria	Sontra	10:45	Sonntagsmesse
St. Antonius	Abterode	15:00	Sonntagsmesse zur Profanierung
Kollekte:	Caritas		
(H) Hochfest - (F) Fest - (G) Gedenktag			

Montag	23. September	Hl. Pater Pio	
			Keine Hl. Messe
Dienstag	24. September		
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Sancta Maria	Herleshausen	18:30	Hl. Messe
Mittwoch	25. September		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Donnerstag	26. September		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe
St. Maria	Sontra	18:00	Anbetung
St. Maria	Sontra	18:30	Hl. Messe
Freitag	27. September	Hl. Vinzenz von Paul (G)	
St. Nikolaus	Wanfried	17:30	Hl. Messe
Samstag	28. September	Hl. Lioba (G)	
Hl. Dreifaltigkeit	Grebendorf	17:00	Hl. Messe zur Profanierung
Sonntag	29. September	26. Sonntag im Jahreskreis	
St. Josef	Richelsdorf	10:00	Sonntagsmesse zur Profanierung
Mittelmühle	Wanfried	15:00	Öku. Erntedankgottesdienst
Kollekte: Gemeindehaushalt			
(H) Hochfest - (F) Fest - (G) Gedenktag			

Montag	30. September	Hl. Hieronymus (G)	
			Keine Hl. Messe
Dienstag	01. Oktober	Hl. Theres von Lisieux (G)	
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Hl. Messe, anschl. Anbetung mit Wundenrosenkr. und Beichtgelegenheit
Sancta Maria	Herleshausen	18:00	Rosenkranz
Sancta Maria	Herleshausen	18:30	Hl. Messe, anschl. Wundenrosenkranz
Mittwoch	02. Oktober	Hll. Schutzengel (G)	
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe, anschl. Anbetung mit Wundenrosenkr. und Beichtgelegenheit
Donnerstag	03. Oktober	Tag der Deutschen Einheit	
Kapelle der Einheit / Christus Erlöser	Wanfried / Hülfsenberg	10:00	Eucharistiefeyer (Beginn: Kapelle der Einheit > Hülfsenberg)
St. Elisabeth	Eschwege		Keine Hl. Messe
St. Maria	Sontra		Keine Hl. Messe
Freitag	04. Oktober	Hl. Franz von Assisi (G)	
Ev. Gemeindehaus	Obersuhl	17:00	Hl. Messe
St. Nikolaus	Wanfried		Keine Hl. Messe
Samstag	05. Oktober	Hl. Faustyna Kowalska (G)	
Hl. Kreuz	Nentershausen	17:00	Vorabendmesse
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Vorabendmesse
Sonntag	06. Oktober	27. Sonntag im Jahreskreis	
St. Nikolaus	Wanfried	09:00	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	Eschwege	10:30	Sonntagsmesse
St. Maria	Sontra	10:45	Sonntagsmesse
	Völkershausen	14:00	Öku. Gottesdienst zum Kreiserntedankfest
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	17:00	Rosenkranzandacht
Kollekte: Gemeindehaushalt - Druckkosten des Pfarrbrief			
(H) Hochfest - (F) Fest - (G) Gedenktag			

Montag	07. Oktober	Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz (G)	
			Keine Hl. Messe
Dienstag	08. Oktober		
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Heilungsgebet
Sancta Maria	Herleshausen	18:00	Rosenkranz
Sancta Maria	Herleshausen	18:30	Hl. Messe
Mittwoch	09. Oktober		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Donnerstag	10. Oktober		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe
St. Maria	Sontra	18:00	Rosenkranz
St. Maria	Sontra	18:30	Hl. Messe
Freitag	11. Oktober		
St. Nikolaus	Wanfried	17:00	Rosenkranz
St. Nikolaus	Wanfried	17:30	Hl. Messe, anschl. Wundenrosenkranz
Samstag	12. Oktober		
Sancta Maria	Herleshausen	17:00	Vorabendmesse
St. Elisabeth	Eschwege	18:00	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	18:30	Vorabendmesse
Sonntag	13. Oktober	28. Sonntag im Jahreskreis	
St. Nikolaus	Wanfried	09:00	Sonntagsmesse
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	10:30	Sonntagsmesse mit Musikkreis, anschl. Erntedankessen
St. Maria	Sontra	10:45	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	Eschwege	17:00	Rosenkranzandacht
Kollekte: Ausbildung Pastoraler Berufe			
(H) Hochfest - (F) Fest - (G) Gedenktag			

Montag	14. Oktober		
			Keine Hl. Messe
Dienstag	15. Oktober	Hl. Theresia von Avilla (G)	
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Sancta Maria	Herleshausen	18:00	Rosenkranz
Sancta Maria	Herleshausen	18:30	Hl. Messe
Mittwoch	16. Oktober	Hl. Margareta Maria Alacoque (G)	
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Donnerstag	17. Oktober	Hl. Ignatius (G)	
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe
St. Maria	Sontra	18:00	Rosenkranz
St. Maria	Sontra	18:30	Hl. Messe
Freitag	18. Oktober	Hl. Lukas, Evangelist (F)	
Ev. Gemeindehaus	Obersuhl	17:00	Hl. Messe
St. Nikolaus	Wanfried	17:00	Rosenkranz
St. Nikolaus	Wanfried	17:30	Hl. Messe
Samstag	19. Oktober		
Hl. Kreuz	Nentershausen	17:00	Vorabendmesse
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Vorabendmesse
Sonntag	20. Oktober	29. Sonntag im Jahreskreis	
St. Nikolaus	Wanfried	09:00	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	Eschwege	10:30	Sonntagsmesse
St. Maria	Sontra	10:45	Sonntagsmesse
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	17:00	Rosenkranzandacht
Kollekte: Gemeindehaushalt			
(H) Hochfest - (F) Fest - (G) Gedenktag			

Montag	21. Oktober		
			Keine Hl. Messe
Dienstag	22. Oktober	Hl. Johannes Paul II. (G)	
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Sancta Maria	Herleshausen	18:00	Rosenkranz
Sancta Maria	Herleshausen	18:30	Hl. Messe
Mittwoch	23. Oktober		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Donnerstag	24. Oktober		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe
St. Maria	Sontra	18:00	Rosenkranz
St. Maria	Sontra	18:30	Hl. Messe
Freitag	25. Oktober		
St. Nikolaus	Wanfried	17:00	Rosenkranz
St. Nikolaus	Wanfried	17:30	Hl. Messe
Samstag	26. Oktober		
Friedhof	Herleshausen	16:15	Gräbersegnung
Sancta Maria	Herleshausen	17:00	Vorabendmesse
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Vorabendmesse
Sonntag	27. Oktober	30. Sonntag im Jahreskreis	
St. Nikolaus	Wanfried	09:00	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	Eschwege	10:30	Sonntagsmesse
St. Maria	Sontra	10:45	Sonntagsmesse
Zu d. Hl. Aposteln (Gemeindehaus)	Eschwege	11:00	Kinderwortgottesdienst mit der neugierigen Kirchenmaus
St. Elisabeth	Eschwege	17:00	Rosenkranzandacht
Kollekte: Sonntag der Weltmission, missio- Kollekte			
(H) Hochfest - (F) Fest - (G) Gedenktag			

Montag	28. Oktober	Hll. Simon und Judas, Apostel (F)	
			Keine Hl. Messe
Dienstag	29. Oktober		
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Sancta Maria	Herleshausen	18:00	Rosenkranz
Sancta Maria	Herleshausen	18:30	Hl. Messe
Mittwoch	30. Oktober		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Donnerstag	31. Oktober	Hl. Wolfgang (G)	
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe
St. Maria	Sontra	18:00	Rosenkranz
St. Maria	Sontra	18:30	Hl. Messe
Freitag	01. November	Allerheiligen (H)	
St. Nikolaus	Wanfried	17:30	Hochamt
St. Maria	Sontra	18:00	Hochamt
St. Elisabeth	Eschwege	18:30	Hochamt
Samstag	02. November	Allerseelen	
Friedhof	Nentershausen	16:15	Gräbersegnung
Hl. Kreuz	Nentershausen	17:00	Hl. Messe für die Verstorbenen
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Hl. Messe für die Verstorbenen
Sonntag	03. November	31. Sonntag im Jahreskreis	
St. Nikolaus	Wanfried	09:00	Sonntagsmesse
Friedhof	Wanfried	10:00	Gräbersegnung
St. Elisabeth	Eschwege	10:30	Sonntagsmesse
St. Maria	Sontra	10:45	Sonntagsmesse
Friedhof	Eschwege	14:00	Andacht zur Gräbersegnung für alle Friedhöfe rund um Eschwege
Friedhof	Sontra	14:00	Gräbersegnung
St. Elisabeth	Eschwege	17:00	Taize-Gebet, mitg. vom Musikkreis
Kollekte: Gemeindehaushalt			
(H) Hochfest - (F) Fest - (G) Gedenktag			

Montag	04. November	Hl. Karl Borromäus (G)	
			Keine Hl. Messe
Dienstag	05. November		
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Hl. Messe, anschl. Anbetung mit Wundenrosenkr. und Beichtgelegenheit
Sancta Maria	Herleshausen	18:30	Hl. Messe
Mittwoch	06. November		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe, anschl. Anbetung mit Wundenrosenkr. und Beichtgelegenheit
Donnerstag	07. November		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe
St. Maria	Sontra	18:00	Anbetung mit Wundenrosenkranz
St. Maria	Sontra	18:30	Hl. Messe
Freitag	08. November		
St. Nikolaus	Wanfried	17:30	Hl. Messe, anschl. Wundenrosenkranz
Samstag	09. November	Weihetag der Lateranbasilika	
Sancta Maria	Herleshausen	17:00	Vorabendmesse
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Vorabendmesse
Sonntag	10. November	32. Sonntag im Jahreskreis	
St. Nikolaus	Wanfried	09:00	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	Eschwege	10:30	Sonntagsmesse
Zu d. Hl. Aposteln (Gemeindehaus)	Eschwege	11:00	Kinderwortgottesdienst mit der neugierigen Kirchenmaus
St. Maria	Sontra	10:45	Sonntagsmesse
Kollekte: Dringende Diasporabedürfnisse und Priesternachwuchs			
(H) Hochfest - (F) Fest - (G) Gedenktag			

Montag	11. November	Hl. Martin (G)	
			Keine Hl. Messe
Dienstag	12. November	Hl. Josaphat (G)	
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Sancta Maria	Herleshausen	18:30	Hl. Messe
Mittwoch	13. November		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Donnerstag	14. November		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe
St. Maria	Sontra	18:00	Anbetung
St. Maria	Sontra	18:30	Hl. Messe
Freitag	15. November		
Ev. Gemeindehaus	Obersuhl	17:00	Hl. Messe
St. Nikolaus	Wanfried	17:30	Hl. Messe
Samstag	16. November		
Hl. Kreuz	Nentershausen	17:00	Vorabendmesse
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Vorabendmesse
Sonntag	17. November	33. Sonntag im Jahreskreis	
St. Nikolaus	Wanfried	09:00	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	Eschwege	10:30	Hochamt zum Patrozinium St. Elisabeth, mitg. vom Chor, anschl. Begegnung im Pfarrheim
St. Maria	Sontra	10:45	Sonntagsmesse
Ev. Kirche / Friedhof	Wanfried	12:00	Öku. Gottesdienst zum Volkstrauertag, anschl. am Ehrenmal
Kollekte: Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken mit Diaspora- Sonntag			
(H) Hochfest - (F) Fest - (G) Gedenktag			

Montag	18. November		
			Keine Hl. Messe
Dienstag	19. November	Hl. Elisabeth von Thüringen (G)	
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Sancta Maria	Herleshausen	18:30	Hl. Messe
Mittwoch	20. November		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Donnerstag	21. November	Unsere Liebe Frau in Jerusalem (G)	
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe
St. Maria	Sontra	18:00	Anbetung
St. Maria	Sontra	18:30	Hl. Messe
Freitag	22. November	Hl. Cäcilia (G)	
St. Nikolaus	Wanfried	17:30	Hl. Messe
Samstag	23. November		
Sancta Maria	Herleshausen	17:00	Vorabendmesse
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Vorabendmesse
Sonntag	24. November	Christkönigssonntag (H)	
St. Nikolaus	Wanfried	09:00	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	Eschwege	10:30	Sonntagsmesse, mitg. vom Musikkreis
St. Maria	Sontra	10:45	Sonntagsmesse
Friedhof	Wanfried	15:00	Öku. Gedenkfeier für die Verstorbenen
Kollekte:		Gemeindehaushalt– Kinder– und Jugendarbeit	
(H) Hochfest - (F) Fest - (G) Gedenktag			

radio horeb
Leben mit Gott



Ihre christliche Stimme in Deutschland

Gemeinschaft erleben

bundesweit im Digitalradio

Tel: +49 8328 921-110

Liturgie und Gebet

Lebenshilfe

Leben mit Gott

Nachrichten

Musik

Christliche Spiritualität



Digital



Satellit



Internet



App



Alexa



Kabel

www.horeb.org

PASTORALTEAM:

Mario Lukes, Pfarrer, Administrator
Tel. 05651-3574
mario.lukes@bistum-fulda.de

Josef Alber, Mitarbeitender Priester
Tel. 05651-21511
josef.alber@bistum-fulda.de

Susai Raj Alphonse, ALCP/OSS, Mitarbeitender Priester
Tel. 05653-8301
susai-raj.alphonse@bistum-fulda.de

Therese Borys, Gemeindereferentin
Tel. 05651-3574
therese.borys@bistum-fulda.de

Gabriel Neisser, Pastoraler Mitarbeiter
Tel. 01774294967
gabriel.neisser@bistum-fulda.de

Ludwig Zeisberg, Regionalkantor
ludwig.zeisberg@bistum-fulda.de

Weitere Einrichtungen:

Caritasverband W-M-Kreis Moritz-Werner-Str. 10 37269 Eschwege	Tel. 05651-50018, Fax 05651-5205 caritas.eschwege@caritas-kassel.de	Dienststellenleiter: Michael Nowotny Sekretariat: Margarete KÜch
Caritas Altenzentrum St. Vinzenz Moritz-Werner-Str. 12-14 37269 Eschwege	Tel. 05651-2284-0, Fax 05651-2284-111 www.vinzenzhaus-eschwege.de susanne.ziran@caritas-fulda.de	Heim- und Pflegedienstleiterin: Susanne Ziran Stellv. Pflegedienstleitung: Janine Saur
Krankenhaus- und Altenheimseelsorge	Gabriel Neisser Tel. 01774294967 gabriel.neisser@bistum-fulda.de	
Kindergarten St. Elisabeth Moritz-Werner-Str. 7 37269 Eschwege	Tel. 05651-50495 Öffnungszeiten: Montag – Freitag 7:00 – 17:00 Uhr sankt-elisabeth-eschwege@kita.bistum-fulda.de	Kommissarische Leiterin: Jutta Küllmer
Kindergarten St. Maria Vimoutierstr. 9a 36205 Sontra	Tel. 05653-497 Öffnungszeiten: Montag – Freitag 7:00 – 16:30 Uhr heilige-familie-sontra@kita.bistum-fulda.de	Leiterin: Cornelia Brandt

WIR SIND FÜR SIE DA:

Zentrales Pfarrbüro St. Elisabeth

Friedrich-Wilhelm-Str. 36
37269 Eschwege
Tel. 05651-3574
Fax 05651-32495
pfarrei.eschwege@bistum-fulda.de

Verwaltungsleitung: Ines Hoffmann

ines.hoffmann@bistum-fulda.de

Pfarrbüro: Heidi Eisenberg, Anke Cimienga
Dienstag, Mittwoch und Freitag: 9:00 – 13:00 Uhr,
Donnerstag: 9:00 - 11:00 Uhr

Bankverbindung:

Sparkasse Werra-Meißner ◊ IBAN: DE31 5225 0030 0000 0445 11
SWIFT-BIC: HELADEF1ESW

Weitere Kontaktstellen:

Zu d. Hl. Aposteln

Schlehenweg 11
37269 Eschwege
Tel. 05651-21511
Fax 05651-951972

Pfarrbüro: Anke Cimienga
Dienstag: 9:30 – 12:00 Uhr

St. Nikolaus

Vor dem Obertor 4
37281 Wanfried
Tel. 05655-395
Fax 05655-923844

Pfarrbüro: Heidi Eisenberg
Montag: 8:30—13:00 Uhr
Donnerstag: 15:30 - 16:30 Uhr

St. Maria

Thingstätte 6
36205 Sontra
Tel. 05653-8301
Fax 05653-915733

Pfarrbüro: Heidi Eisenberg
Mittwoch: 9:00 - 13:00 Uhr

www.katholische-kirche-eschwege.de

Impressum:

Herausgeber: Kath. Pfarrei: St. Elisabeth - Eschwege

Redaktion: Pfarrer Mario Lukes, Pfarrer Josef Alber, Anke Cimienga

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **08.11.2024**

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen